



ARBEITSGEMEINSCHAFT CHRISTLICHER KIRCHEN IM KANTON ZÜRICH

## **Jahresbericht der Präsidentin 2017/18**

In der letzten Delegiertenversammlung wurde ich als Präsidentin der AGCK Zürich neu gewählt. Kurz zuvor hatte die Übergabe des Sekretariats von Anita Francioli an Franziska Schellenberg stattgefunden. In dieser neuen Zusammensetzung hat sich der Vorstand der AGCK Zürich im vergangenen Jahr fünfmal getroffen, um ökumenische Anliegen zu diskutieren und Veranstaltungen zu planen.

Das Jahr 2017 stand kirchlich vielerorts unter dem Zeichen des **Reformationsjubiläums**, das in Deutschland und weltweit im Gedenken an den Thesenanschlag Luthers 1517 begangen wurde. Auch in der Schweiz fanden viele Veranstaltungen zum Thema Reformation statt, obwohl eigentlich erst das Jahr 2019 ein erstes Schweizer Gedenk-Datum bietet. Die AGCK Zürich hat die Thematik im vergangenen Jahr mehrfach aufgenommen: Die gut besuchte ökumenische Podiumsdiskussion im Anschluss an die letzte Delegierten-versammlung stand unter dem Titel „Brauchen alle Kirchen Re-Formation?“. Im Juni waren die Delegierten zu einer Stadtführung in Zürich eingeladen, bei der Orte und Geschichten der Reformation lebendig wurden. 2017 war aber auch das Gedenkjahr zu 600 Jahre Niklaus von Flüe/ Bruder Klaus. So fand im November in der Woche der Religionen auch ein öffentlicher Vortrag von Dr. Roland Gröbli zu „Niklaus von Flüe – ökumenisch und interreligiös betrachtet“ statt, bei dem die Begeisterung des Referenten für Bruder Klaus auf alle Anwesenden übersprang.

Für die **Einheitswoche** im Januar beschloss der Vorstand, vorerst keinen eigenen Gottesdienst der AGCK Zürich mehr durchzuführen. Es hat sich gezeigt, dass sowohl die Vorstandsmitglieder als auch die Delegierten in dieser Zeit mit eigenen ökumenischen Gottesdiensten ihrer Kirchen und Gemeinden voll ausgelastet sind. Ein weiterer eigener AGCK-Gottesdienst wird somit mehr als Belastung denn als Bereicherung empfunden, und die Teilnahme ist gering. Deshalb möchte die AGCK Zürich künftig in der Einheitswoche offiziell an ökumenischen Gottesdiensten teilnehmen, die im Kanton Zürich stattfinden. So erleben die Mitglieder der AGCK das ökumenische Miteinander in den Gemeinden und Kirchen, und bei den Gemeinden kann wiederum das Bestehen und Wirken der AGCK besser bekannt gemacht werden. Am 12. Januar 2018 war die AGCK deshalb offiziell zu Gast an der Gebetsnacht Zürich Nord, die von

mehreren Kirchen und Gemeinden organisiert wurde und vier Stationen von Schwamendingen bis Oerlikon umfasste.

Als Vertreterin der AGCK Zürich nahm die Präsidentin an verschiedenen Anlässen teil, unter anderem am ökumenischen Kreuzweg Zürich am Karfreitag, am orthodoxen Ostertreffen am 30. April, am Fest der Zürcher Stadtheiligen am 10. September sowie am Gebet für die Einheit von Christen in Zürich am 11. September.

Die Präsidentin vertritt die AGCK Zürich ebenfalls in der **AGCK Schweiz** und hat dort im vergangenen Jahr an zwei Versammlungen teilgenommen. Die AGCK Schweiz hat mit Weihbischof Denis Theurillat einen neuen Präsidenten und mit Anne Durrer eine neue Generalsekretärin. Ein stark diskutiertes Thema war im vergangenen Jahr unter anderem die Streichung von Bundesbeiträgen an christliche Jugendverbände. Dafür haben sich dank der Intervention verschiedener Kirchen inzwischen Lösungen gefunden.

Der Vorstand der AGCK Zürich hat im vergangenen Jahr mehrere Anlässe organisiert (s. oben). Ausserdem wurden die Statuten der AGCK Zürich vom Vorstand überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Die überarbeitete Version wird der Delegiertenversammlung am 20.3.18 und den Mitgliedkirchen zur Prüfung vorgelegt. Die homepage der AGCK Zürich wurde in einem neuen Format aufgeschaltet und ermöglicht neben allgemeinen Informationen die Vernetzung der Mitgliedkirchen und die Werbung für ökumenische Anlässe.

Für das laufende Jahr sind für alle Delegierten unter anderem gegenseitige Besuche in Gottesdiensten der Mitgliedkirchen mit anschliessendem Austausch geplant sowie ein gemeinsamer Anlass mit der ACK St. Gallen.

Ökumene wird im Kanton Zürich an vielen Orten gepflegt und gelebt. Dank dem Engagement von Delegierten und Vorstandsmitgliedern kann die AGCK Zürich dazu immer wieder einen aktiven Beitrag leisten – herzlichen Dank!

Bettina Lichtler, Präsidentin der AGCK Zürich

Zürich, 20.3.2018